

Presseinformation

DEKRA Award 2022 in neuen Kategorien verliehen

Zukunftskonzepte für eine komplexe Welt

- Herausragende Innovationen für Wirtschaft und Gesellschaft prämiert
- Erstmals mit den Kategorien „Safety“, „Security“ und „Sustainability“
- Kraftblock GmbH gewinnt Voting-Entscheidung für „Startups“-Finalisten

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Die internationale Expertenorganisation DEKRA hat die Gewinner für den DEKRA Award 2022 bekanntgegeben. Die renommierten Preise gingen in diesem Jahr an die Droniq GmbH (Kategorie „Safety“), Airbus Defence and Space GmbH („Security“) und AfB gGmbH („Sustainability“). Der Preis in der Sparte „Startups“ wurde diesmal wieder per Publikums-Voting ermittelt: Der Gewinner heißt Kraftblock GmbH.

„Die Risiken und Bedrohungen für hochkomplexe Wertschöpfungsketten und alle modernen Gesellschaften nehmen stetig zu“, sagt Stan Zurkiewicz, CEO und Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE. „Als globaler Partner für eine sichere und nachhaltige Welt ermöglichen wir mit dem DEKRA Award eine Bühne für die Anerkennung und Förderung herausragender, zukunftsweisender Lösungen für einige der dringendsten Herausforderungen unserer Zeit. Die hochkarätigen Einreichungen für den DEKRA Award 2022 sind ein Beweis dafür, dass sich abzeichnende Risiken zu innovativen Konzepten und wegweisenden technischen Sicherheits- und Nachhaltigkeitslösungen führen.“

DEKRA richtet gemeinsam mit dem Partner *WirtschaftsWoche*, Deutschlands führendem Wirtschaftsmagazin, seit vielen Jahren den DEKRA Award aus. In diesem Jahr prämierte die Expertenjury herausragende Leistungen und Best Practices in den drei neuen Kategorien: „Safety“, „Security“ und „Sustainability“. Zudem zeichnet DEKRA erneut mit der Sparte „Startups“ junge Unternehmen mit verheißungsvollen Ideen/Konzepten aus.

DEKRA Award Gewinner 2022 „Safety“

Reibungsloser Drohnen-Luftverkehr in Ballungsräumen: Wie dies praktisch funktioniert ist, hat die **Droniq GmbH** aus Frankfurt/M. mit ihrer Entwicklungsarbeit bewiesen. Von 2023 an können in Europa so genannte U-Spaces – abgegrenzte Lufträume – für sicheren und effizienten Luft- und Drohnenverkehr festgelegt werden. Gemeinsam mit der DFS Deutsche Flugsicherung hat Droniq im Rahmen des vom Bundesministerium für Digitales

Datum Stuttgart, 11. November 2022 / Nr. 133
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt 0711.7861-2122
Telefax direkt 0711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

und Verkehr geförderten Projekts "U-Space Reallabor Hamburg" erstmals demonstriert, wie das Konzept sicher in die Praxis umgesetzt werden kann.

DEKRA Award Gewinner 2022 „Security“

Einen Cyber-Schutz für die Industrie 4.0 hat die **Airbus Defence and Space GmbH**, Taufkirchen, gemeinsam mit Verbundpartnern entwickelt. Das System IMMUNE – ein „Immunsystem“ für künftige industrielle Produktionsinfrastrukturen – erkennt Cyberangriffe und wehrt diese mit lokalen Gegenmaßnahmen frühzeitig ab. Die Auswirkungen auf das Gesamtsystem werden abgemildert oder abgewehrt. Die Plattform kann je nach Bedarf einzelne Dienste, ganze Geräte innerhalb des Industrienetzes, einzelne Netzkomponenten oder komplette Teilnetze isolieren und die betroffenen Datenströme umleiten.

DEKRA Award Gewinner 2022 „Sustainability“

Dass IT zugleich grün und sozial sein kann, ermöglicht die **AfB gemeinnützige GmbH** aus Düren. Als Pionier für Refurbishment erwirbt AfB gebrauchte IT-Geräte wie Notebooks, PCs, Tablets und Smartphones von Unternehmen, bereitet sie fachgerecht auf und vermarktet sie im Sinne der Kreislaufwirtschaft wieder an Unternehmen und Endkunden. Damit leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Darüber hinaus beschäftigt AfB als Inklusionsunternehmen in der Belegschaft zu fast 50 Prozent Menschen mit Schwerbehinderung und leistet damit einen wertvollen sozialen Beitrag.

DEKRA Award Gewinner 2022 „Startups“

Mit „Startups“ sucht der DEKRA Award junge Unternehmen, die innovative Lösungen und smarte Geschäftsmodelle für die Herausforderungen von Morgen entwickeln. Drei nominierte Unternehmen präsentierten am Abend der Preisverleihung in Form eines dreiminütigen „Pitches“ ihre Innovationen: Intenseye Inc für eine KI-gestützte Arbeitsschutz-Plattform, Kraftblock GmbH für einen thermischen Speicher für grüne Energie und Physec GmbH für manipulationssichere IoT-Funkchips. Im Publikums-Voting setzte sich schließlich die **Kraftblock GmbH** durch: Das Net-Zero-Heat-System von Kraftblock wandelt Ökostrom in Wärme von 350-1300 °C um und speichert sie. Diese Energie kann dann flexibel und sicher als Prozesswärme in der Industrie genutzt werden.

Die Jury des DEKRA Award 2022:

- **Beat Balzli**, Chefredakteur *WirtschaftsWoche*
- **Carlos Bholá**, Managing Partner Celsius Capital
- **Boris Böhme**, Referatsleiter für Produktsicherheit im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- **Dr. Raimund Klinkner**, Geschäftsführender Gesellschafter des Institute for Management Excellence GmbH
- **Dr. Annette Niederfranke**, Direktorin Internationale Arbeitsorganisation (ILO)
- **Stan Zurkiewicz**, CEO und Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE
- **Yvonne Zwick**, Vorsitzende des Vorstandes B.A.U.M e.V., Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften

Bildunterschrift:

Die Gewinner und die Jury des DEKRA Award 2022 (v.l.): Stan Zurkiewicz (DEKRA CEO), Nicolai Gräff (AfB), Daniel Meister (Airbus), Carlos Bholá (Jury), Dr. Annette Niederfranke (Jury), Phil Stephan (Droniq), Jan-Eric Putze (Droniq), Daniel Büchle (AfB), Christian Kissling (Kraftblock), Barbara Hahlweg (Moderatorin), Beat Balzli, Yvonne Zwick und Boris Böhme (alle Jury)
(Bild: DEKRA)

www.dekra.de/dekra-award

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2021 hat DEKRA einen Umsatz von mehr als 3,5 Milliarden Euro erzielt. Fast 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.